

## Jungen 19 Verbandsliga 2

SGK Bad Homburg 1890 : VfR Wiesbaden  
Sonntag, 11.12.2022, 11:00 Uhr

### VfR Wiesbaden stockt Punktekonto in der Jungen 19 Verbandsliga 2 auf

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag bei den Gästen vom VfR Wiesbaden, als Leo Stracke sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Punkt vorzeitig sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Marcus Lichtenthäler, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gäste vom VfR Wiesbaden ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Klühs / Gehres eine Vier-Satz-Niederlage gegen Bischofs / Regelin kassierten. Ohne Satzgewinn für Müller / Wang verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stracke / Lichtenthäler. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Stark im Hintertreffen war Fynn Klühs nach einem Zweisatzrückstand, machte Leo Stracke dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Charat Müller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timon Bischofs verlor. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Einen Zähler für das Team verpasste Mika Gehres bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Marcus Lichtenthäler. Yuchen Wang gegen Alexander Regelin hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler der SGK Bad Homburg 1890 und des VfR Wiesbaden in die Box. Fynn Klühs gelang es, Timon Bischofs im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Erfolg. Beim 5:11, 8:11, 3:11 gegen Leo Stracke fand hingegen Charat Müller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Mika Gehres und Alexander Regelin entschieden, das Mika Gehres letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Yuchen Wang hatte derweil gegen Marcus Lichtenthäler beim 4:11, 3:11, 5:11 kaum eine Chance. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den VfR Wiesbaden.

Nach diesem Ergebnis weist die SGK Bad Homburg 1890 nun ein Punktekonto von 5:13 Punkten auf, während der VfR Wiesbaden vor dem nächsten Spiel, das am 22.01.2023 gegen den TV 1861 Bad Schwalbach ansteht, 13:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SGK Bad Homburg 1890 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 21.01.2023 gegen den Neuenhainer TTV 1955 (J15).

#### Statistik:

##### SGK Bad Homburg 1890

Doppel: Klühs / Gehres 0:1, Müller / Wang 0:1

Einzel: F. Klühs 2:0, C. Müller 0:2, M. Gehres 1:1, Y. Wang 0:2

---

**VfR Wiesbaden**

Doppel: Bischofs / Regelin 1:0, Stracke / Lichtenthaler 1:0

Einzel: T. Bischofs 1:1, L. Stracke 1:1, A. Regelin 1:1, M. Lichtenthaler 2:0